

GEBÄUDEDATENBLATT EIGENHEIMSANIERUNG

BAUEN +
WOHNEN



BEILAGE C

STANDORTANGABEN

antragstellende Person(en)

Gebäudeart

Standort

Katastralgemeinde

Grundstücksnummer

Plan-Nr. (falls vorhanden)

GEBÄUDEDATEN AUS DEM ENERGIEAUSWEIS (SOLL-ZUSTAND)

Brutto-Grundfläche

beheiztes Brutto-Volumen

mittlerer U-Wert (Um)

Kompaktheit (A/V)

f_{GEE} (IST)

f_{GEE} (SOLL)

U-WERTBESTÄTIGUNG FÜR DIE FÖRDERUNG DER SANIERUNG EINZELNER BAUTEILE

	U-Wert nach Sanierung	Mindestanforderung
<input type="checkbox"/> Fenster bei Tausch des ganzen Elements (Rahmen und Glas)	<input type="text"/>	1,23 W/(m ² K)
<input type="checkbox"/> Fensterglas (bei Tausch nur des Glases)	<input type="text"/>	1,10 W/(m ² K)
<input type="checkbox"/> Außenwand	<input type="text"/>	0,25 W/(m ² K)
<input type="checkbox"/> oberste Geschoßdecke, Dach	<input type="text"/>	0,17 W/(m ² K)
<input type="checkbox"/> Kellerdecke, Fußböden/Wände gegen Erdreich	<input type="text"/>	0,35 W/(m ² K)

Energiekennzahl*
standortbezogener Ist-Zustand

bonus sanierung

basis sanierung

HWB_{RK}

Energiekennzahl*
standortbezogener Soll-Zustand
(mit den Sanierungsmaßnahmen)

HWB_{RK}

Energiekennzahl*
Soll-Zustand
(mit den Sanierungsmaßnahmen)
Referenzklima bei einer Heizgradtagezahl von 3.400 Kd/a

HWB_{RK}

Verbesserung der Kennzahl am Standort
* Berechnungsbasis lt. OIB RL 6

%

Datum

Stempel und Unterschrift EnergieausweiserstellerIn

PUNKTE AUF BASIS ENERGIEAUSWEIS DURCH WÄRMEDÄMMMASSNAHMEN – bonus sanierung

bei einer Verbesserung des Heizwärmebedarfs (HWB) am tatsächlichen Standort des Gebäudes von: **Punkte**

40% oder mehr	55	<input type="checkbox"/>
60% oder mehr	70	<input type="checkbox"/>
80% oder mehr	90	<input type="checkbox"/>

oder bei Erreichen einer Energiekennzahl in Abhängigkeit vom A/V-Verhältnis (bezogen auf ein Referenzklima 3,400 Kd/a) von:

A/V-Verhältnis

	≥ 0,80	0,75	0,70	0,65	0,60	0,55	0,50	0,45	0,40	0,35	0,30	0,25	0,20	Punkte
EKZ	60	58	56	53	51	49	47	44	42	40	38	36	33	70
in	40	39	37	36	34	33	31	30	28	27	25	24	22	90
kWh/m²a	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	130

PUNKTE AUF BASIS ENERGIEAUSWEIS – basis sanierung

Werden Maßnahmen gesetzt, die keine Auswirkung auf die Energiekennzahl (HWB) haben oder die Energiekennzahl (HWB) um weniger als 40% am Standort verbessern oder auf Grund derer die Mindestenergiekennzahl in Abhängigkeit vom A/V-Verhältnis nicht erreicht wird (obige Tabelle) **Punkte**

25

PUNKTE AUF BASIS NACHHALTIGKEIT (siehe auch in der Broschüre)

In dem zu fördernden Objekt werden folgende zusätzliche Maßnahmen getroffen **Punkte**
(Zutreffendes ankreuzen)

HINWEIS

Gibt es eine funktionstüchtige bestehende Solar- oder Photovoltaikanlage, muss keine neue Anlage hergestellt werden. Weitere Ausnahmegründe entnehmen Sie bitte der Broschüre.

Solaranlage oder Photovoltaikanlage bereits vorhanden

1) Heizungsanlagen mit festen biogenen Brennstoffen

- Pelletszentralheizungsanlage kombiniert mit einer Solar- oder Photovoltaikanlage **20**
- Hackgutzentralheizungsanlage kombiniert mit einer Solar- oder Photovoltaikanlage **20**
- Stückholzentralheizungskessel kombiniert mit einer Solar- oder Photovoltaikanlage **20**
- Heizeinsatz mit Pufferspeicher kombiniert mit einer Solar- oder Photovoltaikanlage **20**
- Anschluss an biogene Fernwärme **20**

2) Alternativ dazu Wärmepumpenanlagen für Heizung und Warmwasseraufbereitung oder Fernwärme aus Kraftwärmekopplungsanlagen

a) Wärmepumpenheizung in Kombination mit einer Solaranlage oder einer Photovoltaikanlage

- Direktverdampfer (COP ≥ 3,5 im Prüfpunkt E4/W35) **20**
- Sole/Wasserwärmepumpe (COP von ≥ 3,5 im Prüfpunkt Bo/W35) **20**
- Wasser/Wasserwärmepumpe (COP von ≥ 3,5 im Prüfpunkt W10/W35) **20**
- Luft/Wasserwärmepumpe (COP von ≥ 3,5 im Prüfpunkt A2/W35) **20**

Gesicherter Wärmeentzug erfolgt über:

- Flächen-/Grabenkollektor
- Tiefbohrsonde
- Grund-/Oberflächenwasser
- zusätzlicher Energiebrunnen (Luft)

b) Anschluss an Fernwärme aus Kraft-Wärme-Koppelung Ja **20**

c) Nutzung von sonstiger Abwärme Ja **20**

3) Wohnraumlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung

Punkte

Zentrale Wohnraumlüftungsanlage mit

- | | | |
|--------------------------|---|----|
| <input type="checkbox"/> | Kreuzstromwärmetauscher | 10 |
| <input type="checkbox"/> | Gegenstromwärmetauscher | 10 |
| <input type="checkbox"/> | Rotationswärmetauscher | 10 |
| <input type="checkbox"/> | Kanalgegenstromwärmetauscher | 10 |
| <input type="checkbox"/> | Wärmepumpe | 10 |
| <input type="checkbox"/> | Dezentrale Wohnraumlüftungsgeräte Beim Einbau von dezentralen Geräten werden die Förderpunkte nur dann zuerkannt wenn das gesamte Raumvolumen erfasst ist (analog der zentralen Anlagen). | 10 |

4) Warmwasseraufbereitungssysteme

- | | | | |
|--------------------------|--|---|----|
| <input type="checkbox"/> | Wohnraumlüftungskompaktgerät zur Warmwasseraufbereitung | 10 | |
| <input type="checkbox"/> | Solaranlage zur Warmwasseraufbereitung | <input type="text"/> m ² Aperturfläche | 10 |
| <input type="checkbox"/> | Solaranlage zur Warmwasseraufbereitung und Zusatzheizung | <input type="text"/> m ² Aperturfläche | 15 |
| <input type="checkbox"/> | Warmwasserwärmepumpe (nicht die Heizungswärmepumpe) | 10 | |

5) Einbau einer Photovoltaikanlage (netzgekoppelte bzw. Inselanlage)

- | | | | |
|--------------------------|--|-----------------------------|----|
| <input type="checkbox"/> | Photovoltaikanlage mit mindestens 2 kWpeak | <input type="text"/> kWpeak | 20 |
|--------------------------|--|-----------------------------|----|

6) Verwendung zertifizierter ökologischer Baustoffe

bis zu 15 Punkte

- | | | |
|--------------------------|-------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> | Tragkonstruktion Außenwand | 3 |
| <input type="checkbox"/> | Dämmung Außenwand | 3 |
| <input type="checkbox"/> | Dämmung oberste Geschoßdecke | 3 |
| <input type="checkbox"/> | Dämmung unterste Geschoßdecke | 3 |
| <input type="checkbox"/> | Ausbauplatte | 3 |
| <input type="checkbox"/> | Innenputze | 3 |
| <input type="checkbox"/> | Estriche | 3 |

7) Barrierefreiheit (Musskriterien siehe Broschüre Eigenheimsanierung!)

10

- | | |
|--------------------------|----|
| <input type="checkbox"/> | Ja |
|--------------------------|----|

8) Begrüntes Dach

- | | | |
|--------------------------|------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> | Teilbegrünung | 2 |
| <input type="checkbox"/> | überwiegende Gesamtbegrünung | 4 |

9) Sicherheitspaket

3 Punkte

- Einbau von Sicherheitsfenstern bzw. -türen mit einer Widerstandsklasse von jeweils mindestens 3 gem. ÖNORM B5338 3
- Einbau von Alarmanlagen nach VSÖ- oder VDS-Richtlinien, EN 50130, EN 50131 oder OVE-Richtlinie R2 3

10) Beratung, Berechnung des Energieausweises

1

- Ich/Wir erklären von der/den befugten Person(en) ausreichend informiert bzw. beraten und über energieoptimiertes Bauen ausreichend aufgeklärt worden zu sein.

11) Erstellung eines Gesamtkonzeptes

1

- Ja

Gesamtpunktezahl

Punkte

Die antragstellende(n) Person(en) bestätigen mit ihrer Unterschrift rechtsverbindlich die vorangemachten Angaben der **Seiten 2–4**.

Die antragstellende(n) Person(en) bestätigen bzw. nehmen zur Kenntnis, dass

- ▶ er/sie über den Energieausweis ausreichend informiert und beraten wurde(n),
- ▶ die auf den **Seiten 2–4** beantragten Maßnahmen im Rahmen der Nachhaltigkeit zur Ausführung gelangen,
- ▶ eine Abänderung der Bauausführung, die dem Energieausweis zugrunde liegt, als auch der Nachhaltigkeitskriterien eine Förderungsabänderung bzw. sogar den Verlust der erhöhten Förderung bewirken kann,
- ▶ Sorge zu tragen ist, damit die Schallschutzbestimmungen der NÖ Bauordnung 1996 erfüllt werden,
- ▶ für alle notwendigen behördlichen Bewilligungen Sorge getragen wird,
- ▶ auf Verlangen der Energieausweis vorzulegen ist!

Unterschrift(en) der antragstellenden Person(en)